

„Räuber“ dringt in Schule ein

HAMELN. Einen ganz besonderen Besuch hat am Mittwochvormittag die Handelslehranstalt bekommen: Ein Marder hatte sich Zutritt zum Klassenraum verschafft. Der Hausmeister musste die Feuerwehr alarmieren.



Der behaarte Geselle mit dem buschigen Schwanz war ganz sicher nicht absichtlich zur Schule gegangen – er saß in einem Klassenraum der Handelslehranstalt und hatte es sich dort gemütlich gemacht. Der Hausmeister rief am Mittwoch gegen 11.45 Uhr die Feuerwehr um Hilfe. Einfangen lassen wollte sich der Marder jedoch nicht. Als die Tierretter den Raum betraten, ergriff er sofort die Flucht. „Er ist aus einem geöffneten Fenster gesprungen. Wir haben nur noch seinen Schwanz gesehen“, sagte Hauptbrandmeister Andreas Kracht. Vermutlich ist der Räuber durch eine geöffnete Bodenklappe in die Schule eingedrungen. Handwerker hätten wohl Kabel verlegt, meinte der Feuerwehrmann. „Vielleicht hat jemand die Klappe geöffnet und der Marder ist über das Dach eingestiegen.“